

Wie leben Akkus länger ?

Einige Tips, wie man dem Akku in Ihrem Telefon zu einem langen Akkuleben verhelfen kann:

Ihr drahtloses Telefon hat einen aufladbaren Nickel-Cadmium-Akku, der bei guter Pflege bis zu 1000 mal aufgeladen werden kann, das entspricht bei täglichem Gebrauch einer Lebensdauer von - im besten Fall - bis zu maximal etwa 2 ½ Jahren!

Warum halten aber die meisten Akkus nicht so lange ?

Überladen, Tiefentladen oder nur teilweises Entladen sind die Hauptfeinde Ihres Akkus, denn alle Nickel-Cadmium-Akkus haben ein ziemlich eigenwilliges Verhalten, den sogenannten **Memoryeffekt**

Dieser Memoryeffekt wirkt sich so aus:

Wird ein Akku häufig nur teilweise entladen und dann gleich wieder aufgeladen, bildet sich mit der Zeit eine chemisch und physikalisch inaktive Zone im Akku. Das Ergebnis kennen Sie bestimmt schon: Plötzlich ist der sonst volle Akku nach wenigen Minuten schon leer, der Akku hat dann nur noch eine Kapazität, die der Differenz zwischen Ladung und Entladung entspricht.

Was kann man dagegen tun ?

1. Vermeiden Sie regelmäßiges Überladen.

Lassen Sie Ihren Akku nie unnötig lange in der Ladestation. Drahtlose Telefone sind dafür gedacht, daß Sie sie mit sich herumtragen können. Legen Sie Ihr Telefon daher keinesfalls nach jedem Gespräch wieder auf die Ladeeinheit, sondern benutzen Sie es - so oft es geht - so lange, bis der Akku leer wird: Dann erst wieder aufladen!

2. Lassen Sie Ihr Telefon möglichst nie mit leerem Akku längere Zeit liegen !

3. Während Ihres Urlaubs schalten Sie Ihr Telefon ab.

Nehmen Sie Ihr Telefon aus der Ladeschale heraus und schalten Sie es ganz aus, falls es einen Schalter hat. Hat es keinen, dann nehmen Sie die Batterie ab.

4. Memoryeffekt beseitigen bzw. Akku regenerieren:

Wenn Sie das Telefon so oft brauchen, daß Sie zwischendurch immer wieder nachladen müssen, lassen Sie es wenigstens einmal in der Woche ganz leer werden. Damit können Sie die sich inzwischen gebildete inaktive Schicht wieder beseitigen.